

Protokoll

über die am Dienstag, den 22.12.2015 um 19.30 Uhr im Sitzungssaal der Gemeinde Bludesch stattgefundene

6. Gemeindevertretungssitzung

Anwesend:	BGM	Tinkhauser Michael	GEMEINSAM - Liste für Bludesch und Gais
	VBGM	Meyer Otmar	GEMEINSAM - Liste für Bludesch und Gais
	GR	Dietrich Manfred (ab TOP 03)	GEMEINSAM - Liste für Bludesch und Gais
	GR	Zylla Astrid	GEMEINSAM - Liste für Bludesch und Gais
	GV	Frei Dietmar	GEMEINSAM - Liste für Bludesch und Gais
	GV	Madlener Petra	GEMEINSAM - Liste für Bludesch und Gais
	GV	Köfler Roland	GEMEINSAM - Liste für Bludesch und Gais
	GV	Dünser Christine	GEMEINSAM - Liste für Bludesch und Gais
	GV	Hammerer Philipp	GEMEINSAM - Liste für Bludesch und Gais
	GV	Feuerstein Karin	GEMEINSAM - Liste für Bludesch und Gais
	GV	El Noweim Gerald	GEMEINSAM - Liste für Bludesch und Gais
	GV	Purtscher Johannes	GEMEINSAM - Liste für Bludesch und Gais
	GV	Schuler Helmut	GEMEINSAM - Liste für Bludesch und Gais
	GV	Schallacher Brigitte	GEMEINSAM - Liste für Bludesch und Gais
	GV	Schnetzer Sabine	GEMEINSAM - Liste für Bludesch und Gais
	GV	Kurnik Rudolf	GEMEINSAM - Liste für Bludesch und Gais
	GV-Ersatz	Blank Peter	GEMEINSAM - Liste für Bludesch und Gais
	GV-Ersatz	Schindler Christoph	GEMEINSAM - Liste für Bludesch und Gais
	GV-Ersatz	Schnetzer Edmund	GEMEINSAM - Liste für Bludesch und Gais
	GV-Ersatz	Zimmermann Alexander	GEMEINSAM - Liste für Bludesch und Gais
Entschuldigt:	GR	Mayerhofer Michael	GEMEINSAM - Liste für Bludesch und Gais
	GV	Müller Wilfried	GEMEINSAM - Liste für Bludesch und Gais
	GV	Konzett Helene	GEMEINSAM - Liste für Bludesch und Gais
	GV	Schuster Katharina	GEMEINSAM - Liste für Bludesch und Gais
	GV	Hipp Gerhard	GEMEINSAM - Liste für Bludesch und Gais
Schriftführer:	Helmut Wegeler, GSekr.		

Tagesordnung

01. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
02. Genehmigung des Protokolls der 5. Gemeindevertretungssitzung
03. Verordnung über das Maß der baulichen Nutzung - Präsentation, Beratung und Beschlussfassung
04. Übernahme des Personals der KIBE-BLU (Kleinkind- und Schülerbetreuung) - Beratung und Grundsatzbeschlussfassung
05. Antrag an die Vorarlberger Landesregierung um Änderung der Landesgrünzone - Erweiterung „Pool 50“ - Beratung und Beschlussfassung
06. Verkauf der Gp. 1317 KG Bludesch und Aufhebung des Gemeingebrauchs - Beratung und Beschlussfassung
07. Bericht gemäß § 60 GG - Erschließung Betriebsanlage Collini GmbH (ABA + WVA)
08. Festlegung des Einzugsgebietes (Ortskanal und Wasserversorgung) - Beratung und Be-

schlussfassung

09. Übernahme Haftung - Kontokorrentkredit (Wasserverband Ill-Walgau) - Beratung und Beschlussfassung
10. Grundstücksan- und -verkauf - Vögel Transporte GmbH - Beratung und Beschlussfassung
11. Ermächtigung zur Entgegennahme von Barzahlungen (Nebenkasse) gemäß § 79 Abs. 3 GG - Beratung und Beschlussfassung
12. REK Walgau - Beratung und Beschlussfassung
13. Änderungen von Verordnungen / Gebührenanpassungen:
 - a) Wassergebührenordnung
 - b) Kanalordnung
 - c) Abfallgebührenordnung
 - d) Friedhofgebührenordnung
 - e) Hundeabgabe-Verordnung
14. Schöpf Handels- und Immobilien GmbH - Zufahrtssicherung - Beratung und Beschlussfassung
15. Wegverbindung „Quadres“ - „Im Gässle“ - Beratung und Beschlussfassung
16. Berichte:
 - a) Bürgermeister
 - b) Regio im Walgau
 - c) Gemeindevorstand
 - d) Ausschüsse / Arbeitsgruppen
17. Allfälliges

Erledigung der Tagesordnung

Beginn: 19:30

ad 1.

Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Bgm. Michael Tinkhauser stellt fest, dass die Einladung rechtzeitig durch persönliche Zustellung ergangen und die Beschlussfähigkeit gegeben ist. Er hält fest, dass aufgrund der Rückmeldungen zukünftig keine Gemeindevertretungssitzungen mehr so kurz vor Weihnachten angesetzt werden.

ad 2.

Genehmigung des Protokolls der 5. Gemeindevertretungssitzung

Das Protokoll wird mit 19:0 Stimmen (ohne Rudolf Kurnik) genehmigt.

ad 3.

Verordnung über das Maß der baulichen Nutzung - Präsentation, Beratung und Beschlussfassung

DI Reinhard Falch (PROALP) berichtet, dass die bestehende Verordnung über das Maß der baulichen Nutzung überarbeitet wurde. Dabei hält er fest, dass 4 Bereiche (Zentrallage, Kernlage, Randlage und Hanglage) festgelegt wurden. Die festgelegten Baunutzungszahlen gelten auf allen Bauflächen des definierten Gebietes, die festgelegten Geschosshöhen auch für Freiflächen. Die Unterschiede der alten und der neuen Verordnung werden erläutert (u.a. Festlegung Mindest-Baunutzungszahl in der neuen Verordnung, Ausnahmen von der Baunutzungszahl durch den Gemeindevorstand wurden im Detail festgelegt, Bonus-Punkte bei Einhaltung von gewissen Kriterien bei der neuen Verordnung). Die Arbeitsgruppe Verkehr, Bau und Infrastruktur hat sich mehrfach mit dieser Angelegenheit befasst und

empfiehlt der Gemeindevertretung vorliegende Verordnung zu beschließen. Auf die Verordnung sowie die planliche Darstellung wird verwiesen.

Nach kurzer Diskussion wird die vorliegende Verordnung einstimmig beschlossen.

ad 4.

Übernahme des Personals der KIBE-BLU (Kleinkind- und Schülerbetreuung) - Beratung und Grundsatzbeschlussfassung

Johannes Pfefferkorn (Obmann des Vereins KIBE-BLU) und Anja-Susann Dietze (pädagogische Leiterin) erklären den Werdegang der Kinderbetreuungs-Einrichtungen „Hotzenplotz“ und „Schnäggahüsle“, welche seit 2013 unter dem Dach „KIBE-BLU“ betrieben werden. Aufgrund des steigenden Bedarfes und dem damit verbundenen Platzmangel wurde bereits vor einiger Zeit nach neuen Lösungen Ausschau gehalten. Ein Gutachten hinsichtlich dem Gebäude vom „Schnäggahüsle“ zeigt, dass eine neue bauliche Lösung erforderlich wird.

Ausgehend von den Empfehlungen vom Gemeindeentwicklungskonzept wurde in einer eigenen Arbeitsgruppe weitergearbeitet. Hinsichtlich eines Kinder- und Bildungscampus läuft derzeit der Architektenwettbewerb. Dabei wäre angedacht die Kleinkind-, Kinder- und Schülerbetreuung zusammenzuführen und eine gemeinsame, neue Konzeption zu erstellen. Alles unter einem Dach zu haben würde insbesondere die Übergänge für die Kinder erleichtern und man könnte von Mehrfachnutzungen profitieren.

Der Vorstand der KIBE-BLU hat die Auflösung mit Inbetriebnahme des Kinder- und Bildungscampus (voraussichtlich Ende 2017) - unter Bedingungen - beschlossen. Nach Diskussion (insbesondere über die Bedingung, dass das bestehende Personal nicht schlechter gestellt werden darf wie bei der Anstellung bei der KIBE-BLU) wird einstimmig nachstehender Grundsatzbeschluss befasst:

Die Gemeinde Bludesch übernimmt (bei Fertigstellung des Kinder- und Bildungscampus) die Agenden des Vereins KIBE-BLU. Zukünftige Personalentscheidungen werden mit dem Bürgermeister abgestimmt, welcher in Personalangelegenheiten ein Stimmrecht im Vorstand des Vereins KIBE-BLU erhält.

ad 5.

Antrag an die Vorarlberger Landesregierung um Änderung der Landesgrünzone - Erweiterung „Pool 50“ - Beratung und Beschlussfassung

Markus Hämmerle hat mit Vorlage eines Vorprojektes den Wunsch nach einer (barrierefreien) Erweiterung des „Pool 50“ durch ein zusätzliches Gebäude bekundet. Für diese Erweiterung ist die Erweiterung der Siedlungsgrenze sowie eine Ausnahme von der Landesgrünzone bzw eine Herausnahme der Landesgrünzone erforderlich.

Die Arbeitsgruppe Verkehr, Bau und Infrastruktur hat sich mit dem Vorprojekt befasst und befürwortet die geplante Erweiterung und somit auch die erforderliche Ausnahme von der Landesgrünzone bzw. eine Herausnahme der Landesgrünzone.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig die Antragsstellung an die Vorarlberger Landesregierung um Änderung der Landesgrünzone hinsichtlich der Erweiterung des „Pool 50“ im Ausmaß von ca. 555 m² (Teilfläche der Gp. 1450 KG Bludesch).

ad 6.

Verkauf der Gp. 1317 KG Bludesch und Aufhebung des Gemeingebrauchs - Beratung und Beschlussfassung

Die FBI Immobilien GmbH hat Interesse an der Gp. 1317 KG Bludesch sowie der Teilfläche der Gp. 1880 KG Bludesch, welche nicht Straßenanlage ist, bekundet. Die Grundstücke wurden neu vermessen und die neue Gp. 1317 KG Bludesch hätte eine Gesamtfläche von 1.573 m².

Die AG Verkehr, Bau und Infrastruktur hat sich mit der Angelegenheit befasst und befürwortet den Verkauf der neuen Gp. 1317 KG Bludesch (nach Umwidmung in BBI).

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig die Gp. 1317 KG Bludesch nach Umwidmung in BBI nicht unter dem vorliegenden Schätzwert zu verkaufen. Der Gemeindegebrauch der Gp. 1317 KG Bludesch wird in diesem Zuge einstimmig aufgehoben.

ad 7.

Bericht gemäß § 60 GG - Erschließung Betriebsanlage Collini GmbH (ABA + WVA)

Bgm. Michael Tinkhauser berichtet gemäß § 60 GG über einen dringlichen Beschluss des Gemeindevorstandes. Inhalt des Beschlusses ist, dass die Gemeinde Bludesch als Errichterin der erforderlichen Umlegung (Kanal) und Erneuerung (Wasser) auftritt. Die Maßnahmen werden aus technischen und organisatorischen Gründen im Zuge der Betriebsanlagenerweiterung mit ausgeführt. Die umzulegenden bzw. zu erneuernden Leitungsabschnitte werden auch künftig durch die Gemeinde Bludesch gewartet und instandgehalten. Sämtliche Kosten (abzüglich einer möglichen Förderung) werden jedoch von der Collini GmbH getragen. Eine entsprechende Vereinbarung wird noch ausgearbeitet.

ad 8.

Festlegung des Einzugsgebietes (Ortskanal und Wasserversorgung) - Beratung und Beschlussfassung

Die Einzugsbereiche (Ortskanal und Wasserversorgung) werden gemäß dem Situationsplan vom Dezember 2015 (Nr. 15.055/1 bzw. 15.056/1) einstimmig festgelegt.

ad 9.

Übernahme Haftung - Kontokorrentkredit (Wasserverband Ill-Walgau) - Beratung und Beschlussfassung

Für den Abschluss eines neuen Kontokorrentkredites des Wasserverbandes Ill-Walgau von 2016 bis 2020 ist die Unterfertigung einer Garantieerklärung erforderlich. Es wird einstimmig beschlossen vorliegende Garantieerklärung zu unterfertigen und somit die anteilige Haftung iHv Euro 198.900,00 zu übernehmen.

ad 10.

Grundstücksan- und -verkauf - Vögel Transporte GmbH - Beratung und Beschlussfassung

Im Bereich der Radwegeinfahrt Vögel Transporte GmbH soll es zu Grenzberichtigungen kommen. Die neue Grenze soll an die/den in der Natur vorhandene/n Mauer/Zaun angepasst werden.

Bezugnehmend auf den Teilungsplan Markowski Straka, GZ 19.773/15 würden ca. 99 m² von der Gemeinde Bludesch (öffentliches Gut) an Herwig und Kurt Vögel verkauft werden. 9 m² würde die Gemeinde Bludesch (öffentliches Gut) von Herwig und Kurt Vögel im Gegenzug kaufen. Die Grundstücksflächen sollen dabei zum ursprünglichen Preis ge- und verkauft werden (Euro 67,00/m²).

Um in weiterer Folge im Kataster eine Engstelle beim Radweg zu vermeiden ist auch ein Flächentausch mit dem Land Vorarlberg (Landesstraße) vorgesehen. Die AG Verkehr, Bau und Infrastruktur hat sich mit der Angelegenheit befasst und befürwortet die angeführte Vorgehensweise.

Nach Diskussion (insbesondere über den Quadratmeterpreis) wird mit 17:3 Stimmen beschlossen:

Die angeführten Grenzberichtigungen (Teilungsplan Markowski Straka, GZ 19.773/15) werden durchgeführt. Hinsichtlich der Teilfläche der Gp. 1968 KG Bludesch mit ca. 99 m² wird der Gemeindegebrauch aufgehoben. Beim Grundstücksankauf sowie beim Grundstücksverkauf wird ein Quadratmeterpreis von Euro 67,00 festgesetzt. Die Vermessungskosten sind von Herwig und Kurt Vögel zu übernehmen.

ad 11.

Ermächtigung zur Entgegennahme von Barzahlungen (Nebenkasse) gemäß § 79 Abs. 3 GG - Beratung und Beschlussfassung

Anja-Susann Dietze (neue Kindergartenleiterin im Kindergarten Bludesch) wird einstimmig gemäß § 79 Abs. 3 GG zur Entgegennahme von Barzahlungen an die Gemeinde Bludesch ermächtigt (Nebenkassa).

ad 12.

REK Walgau - Beratung und Beschlussfassung

Raumplanung Im Walgau formuliert im Sinne eines raumplanerischen Leitbilds die Grundsätze und Ziele für die Raum- und Siedlungsentwicklung in der Region Walgau, die für die ganze Region Gültigkeit beanspruchen. Das Dokument ist - neben dem Beschluss zur Sanierung des Walgaubads und zur Gründung der WFI GmbH - das zweite große Projekt, das die Regio Im Walgau seit ihrer Gründung zu einem erfolgreichen Abschluss bringen will. Raumplanung Im Walgau wurde auf der Grundlage der in den Räumlichen Entwicklungskonzepten der Walgau-Gemeinden formulierten Grundsätze und Ziele erarbeitet, die inhaltlich große Überschneidungen aufweisen. Die Diskussionen über die räumliche Entwicklung begannen bereits im Jahr 2012 und füllten zahlreiche Sitzungen des Regio-Vorstands. Grundlage waren die intensiven Diskussionen bei der Erarbeitung der Räumlichen Entwicklungskonzepte der Walgau-Gemeinden in den zuständigen Ausschüssen und in öffentlichen Veranstaltungen. Darin stecken zahllose Stunden ehrenamtlicher MandatarInnen und BewohnerInnen des Walgaus, die sich über die Zukunft des Walgaus und die Entwicklung von Siedlung und Landschaft Gedanken gemacht haben. Das Dokument wurde parallel zum Räumlichen Entwicklungskonzept der Gemeinde in einem öffentlichen Auflageverfahren ausgelegt. Die Kommentare und Änderungsvorschläge wurden vom Vorstand der Regio Im Walgau diskutiert und das REK in die vorliegende Form gebracht. Die Ergebnisse des Auflageverfahrens sind im WalgauWiki dokumentiert.

Die Arbeitsgruppe Verkehr, Bau und Infrastruktur hat sich mit der Angelegenheit befasst und befürwortet nachstehende Beschlussformulierung:

Die Gemeinde Bludesch beschließt einstimmig „Raumplanung Im Walgau“ als Ergänzung zum Räumlichen Entwicklungskonzept der Gemeinde und als Arbeitsgrundlage für die zukünftige Zusammenarbeit in der Regio Im Walgau.

ad 13.

Änderungen von Verordnungen / Gebührenanpassungen:

Bgm. Michael Tinkhauser berichtet, dass sich die Arbeitsgruppe Finanzen mit den Gebührenanpassungen befasst hat. Die Arbeitsgruppe empfiehlt der Gemeindevertretung nachstehend angeführte Gemeindeabgaben anzupassen (in der Regel Indexanpassung iHv + 1,60 %):

Gebühr	Beitrag bisher	Beitrag ab 01.01.2016
Wasserbezugsgebühr	€ 1,09	€ 1,11
Wasserzählermiete ¼-jährlich	€ 8,77	€ 8,91
Poolfüllung - Pauschale	€ 16,00	€ 16,26
Wasseranschlussgebühr	€ 9,88	€ 10,04
Kanalbenutzungsgebühr	€ 2,67	€ 2,71
Kanalanschlussgebühr	€ 26,16	€ 26,58
Erschließungsbeitrag Kanal	€ 17,44	€ 17,72
Abfallgrundgebühr pro Person	€ 31,15	€ 31,65
Müllgebühr je Liter	€ 0,09	€ 0,10
Sperrmüllmarke	€ 7,70	€ 8,20
Kindergrab/Einfachgrab	€ 110,00	€ 115,00
Familiengrab 1-2 Personen	€ 260,00	€ 265,00
Familiengrab bis 4 Personen	€ 520,00	€ 530,00

Urnengrabstätte (neu)	€ 590,00	€ 600,00
Metallplatte inkl. Beschriftung	€ 170,00	€ 175,00
Beschriftung Metallplatte	€ 120,00	€ 125,00
Aufbahrungsgebühr pro Kalendertag	€ 10,00	€ 11,00

a) Wassergebührenordnung

Die Änderung der Wassergebührenordnung wird einstimmig beschlossen.

b) Kanalordnung

Die Änderung der Kanalordnung wird einstimmig beschlossen.

c) Abfallgebührenordnung

Die Änderung der Abfallgebührenordnung wird einstimmig beschlossen.

d) Friedhofgebührenordnung

Die Änderung der Friedhofgebührenordnung wird einstimmig beschlossen.

e) Hundeabgabe-Verordnung

Bgm. Michael Tinkhauser erläutert, dass aufgrund von Rückmeldungen die bestehende Hundeabgabe-Verordnung überarbeitet wurde. U.a. wurde der Stichtag neu mit 30.06. festgelegt und die Entrichtung der Hundeabgabe erfolgt in bestimmten Fällen nur mehr aliquot (zB: bei Anmeldung nach 30.06.). Zudem wird die Hundeabgabe ab 01.01.2016 um Euro 3,00 erhöht und beträgt somit Euro 53,00. Die AG Finanzen befürwortet die entsprechenden Änderungen. Die Änderung der Hundeabgabe-Verordnung wird einstimmig beschlossen.

ad 14.

Schöpf Handels- und Immobilien GmbH - Zufahrtssicherung - Beratung und Beschlussfassung

Bgm. Michael Tinkhauser berichtet, dass sich die Unterzeichnung des Kaufvertrages (Gemeindeverband Gewerbepark Blumenegg / Schöpf Handels- und Immobilien GmbH) etwas verzögert hat und diese am 29.12.2015 geplant ist. Zur Sicherung der Zufahrt ist vorliegende Vereinbarung zwischen der Schöpf Handels- und Immobilien GmbH und den Gemeinden Bludesch und Thüringen noch abzuschließen. Nach kurzer Diskussion wird die vorliegende Vereinbarung einstimmig beschlossen.

ad 15.

Wegverbindung „Quadres“ - „Im Gässle“ - Beratung und Beschlussfassung

Bgm. Michael Tinkhauser berichtet über den Versuch die Situation bei der Wegverbindung „Quadres“ - „Im Gässle“ zu regeln. Bei dieser Wegverbindung gibt es ein öffentliches Wegerecht, welches über private Grundstücke führt. Angedacht ist nun im westlichen Bereich ein Weggrundstück mit einer

Breite von 1 m zu bilden und dieses ins Eigentum der Gemeinde Bludesch zu übernehmen. Auf den Teilungsentwurf Bolter + Schösser, GZ 15571/2014 wird verwiesen. Hinsichtlich der anfallenden Kosten (Vermessungskosten) soll eine Drittel-Regelung zum Tragen kommen. Nach kurzer Diskussion wird diese Vorgehensweise einstimmig beschlossen. Zudem wird einstimmig der Gemeingebrauch der betroffenen Teilfläche der Gp. 1858 KG Bludesch aufgehoben.

ad 16.

Berichte:

a) Bürgermeister:

- Verkauf der „Hülle“ der GIG (GmbH) an die Gemeinde Brand am 28.12.2015 geplant
- Bushaltestelle Hauptstraße 26/28 - kurz vor Fertigstellung
- 08.01.2016 - Blumenegger Neujahrsempfang in der Krone Bludesch
- 26.01.2016 - Veranstaltung der Volksschule Bludesch zum Thema „Internet“
- Mittelschule Thüringen - Präsentation der 3. Bauetappe - Danke an Helmut Schuler - von Bludescher Seite nicht gut besucht
- Kindergarten Gais - Namensänderung im Jänner 2016 - Kindergarten am Sunnabühel
- Bezeichnung „Ortsschätzer“ nicht zulässig - laut Landesvolksanwaltschaft keine rechtliche Grundlage

b) Regio im Walgau (Bürgermeister):

- Springerdienst (Kindergarten) für den Walgau geplant
- Sicherheitsüberprüfungen (Bauhof)
- Integrationsfachstelle im Walgau - Eva-Maria Hochhauser
- Kleiderstube / Kontaktcafé

c) Gemeindevorstand (Vizebürgermeister):

- Bürgermusik Bludesch - Förderung von neuen Trachten iHv Euro 10.000,00
- Freizeitplatz Bludesch Ost - Auftragsvergaben - Kinderbeteiligung: Olivia König, Jugendbeteiligung: Sylvia Kink-Ehe, Erwachsenenbeteiligung und Gesamtkoordination: Johanna Neußl, Erstellen einer Studie: Markus Berchtold-Domig
- Verlängerung Mietvertrag - Tiefgaragenstellplatz Hauptstraße 26/28
- Krone - statische Begutachtung an UBC GmbH vergeben
- Landwirtschaftsförderungen - Milchkuh-Förderung aufgehoben - neue Regelung soll im Jänner/Februar 2016 mit den Landwirten erarbeitet werden
- Krone / Gemeindeamt - Planung von drei Varianten an DI Wurzer in Auftrag gegeben
- Mietvertrag „Graf Anton“ um 1 Jahr verlängert - BK und Miete wurde angepasst

d) Ausschüsse / Arbeitsgruppen

Bgm. Michael Tinkhauser:

- e5-Team: Heizraumcheck - Anmeldung noch bis 31.01.2016 möglich

Bgm. Michael Tinkhauser:

- AG Öffentlichkeitsarbeit: neue Aussendung in Vorbereitung

VBgm. Otmar Meyer:

- AG Naturvielfalt: Heckenlandschaft Hägi (Freiwillige gesucht), naturnahe Gestaltung von Verkehrsflächen und Firmenarealen, Trockensteinmauern, Adlerfarnbekämpfung (maschinell), Iriswiese in Gais (Wegverlegung), Homepage - Überarbeitung

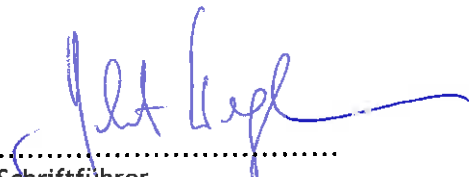
ad 17.
Allfälliges

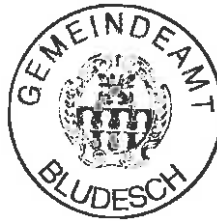
Über nachstehende Themen (inkl. Diskussion) wurde gesprochen:

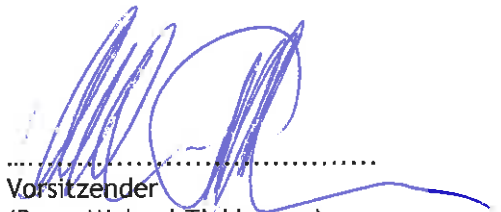
- Rudolf Kurnik: Danke für die Gedenkminute für Christine Kurnik, frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr
- Die Unterbringung von Flüchtlingen in Gemeinde-Gebäuden soll geprüft werden (zB: „Muther-Haus“)
- Abfall-Service per SMS für Bludesch - wird geprüft
- Lift - Krone/Gemeindeamt - aktuell bis Ende 2016 genehmigt
- Friedhof - Rollstuhlfahrerauf- und -abgang zu schmal - wird geprüft
- Fraktionstreffen am 14.01.2016
- Bgm. Michael Tinkhauser wünscht frohe Weihnachten und einen guten Start ins neue Jahr

Die nächste Gemeindevertretungssitzung findet am Dienstag, den 02.02.2016, 19.30 Uhr statt.

Ende: 21:53 Uhr


.....
Schriftführer
(Helmut Wegeler, GSekr.)




.....
Vorsitzender
(Bgm. Michael Tinkhauser)